

**Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.**  
**Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)**



**Große Klausstraße 11**  
**06108 Halle (Saale)**

## **Der AHA möchte eine Regionalgruppe Calbe (Saale) – Barby (Elbe) bilden**

Das Mündungsgebiet der Saale in die Elbe und das nähere Umfeld gehört zu den wertvollsten Landschaften Europas. Insbesondere die Auenlandschaften an Elbe, Saale, Mulde und Havel sind dazu zu zählen. Der Tatsache Rechnung tragend, beabsichtigt der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) nunmehr eine ehrenamtliche Regionalgruppe Calbe (Saale) – Barby (Elbe) zu bilden.

Diese Regionalgruppe soll räumlich gesehen, vorrangig in den Auenlandschaften zwischen den Städten Calbe (Saale) und Barby (Elbe) sowie den Gemeinden Breitenhagen, Groß Rosenberg und Sachsendorf agieren. Schwerpunkt bildet dabei u.a. das Saalemündungsgebiet, was zum Naturschutzgebiet (NSG) „Steckby-Lödderitzer Forst“ gehört. Dieses NSG ist Bestandteil des seit 1979 bestehenden UNESCO-Biosphärenreservates „Mittlere Elbe“. Ferner ist es als Europareservat für Vogelschutz ausgewiesen und Vorschlagsgebiet als Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet der Europäischen Union. Kennzeichnend für dieses Gebiet sind Altarme, Feuchtgebiete, Auenwiesen, Hart- und Weichholzauenwälder sowie Streuobstwiesen.

In dem Zusammenhang sind zum Beispiel der Rosenburger Hasselbusch, das „Krumme Horn“ sowie die angrenzenden Auenlandschaften als Betätigungsschwerpunkte anzusehen. Neben der Verhinderung aller Ausbaumaßnahmen an Elbe und Saale sowie Einforderung einer den Flüssen angepassten Schifffahrt möchte die AHA-Regionalgruppe sich unter Einbeziehung der hier lebenden, lernenden und arbeitenden Menschen für einen konkreten Schutz, Erhalt und Betreuung dieser Auengebiete und angrenzender Landschaften einsetzen. Dazu zählen die Recherche und Auswertung vorhandener wissenschaftlicher Arbeiten, Initiierung, Begleitung und Betreuung von neuen wissenschaftlichen Studien, Durchführung von darauf beruhenden Exkursionen und Arbeitseinsätzen, Aufnahme und Fortsetzung vorhandener eigener Beobachtungen und Kartierungen z.B. gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen, Entwicklung von Konzepten für einen sanften Tourismus gekoppelt mit Naturerkenntnispfaden außerhalb der nicht betretbaren Kernzonen. Darüber hinaus soll Inhalt der Aktivitäten der Regionalgruppe sein, sich für vertretbare und notwendige Deichrückverlegungsmaßnahmen einzusetzen, um somit weitere Hochwassereinzugsbereiche an Saale und Elbe zurückzugeben, was neben dem Hochwasserschutz auch der vielfältigen Auenlandschaft zu Gute kommt.

Nunmehr möchte der AHA Interessierte aufrufen aktiv an dem Vorhaben mitzuwirken, um somit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieser zumeist naturnahen, arten- und strukturreichen Auenlandschaften zwischen Calbe (Saale) und Barby (Elbe) sowie der angrenzenden Gebiete bis Aken (Elbe), Schönebeck (Elbe) und Nienburg (Saale) zu

leisten. In der AHA-Regionalgruppe Calbe (Saale) – Barby (Elbe) können alle am Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutz interessierten Personen, unabhängig von Alter, Beruf, Nationalität und Geschlecht mitarbeiten. Wer Interesse an einer Mitarbeit in einer ehrenamtlichen Regionalgruppe hat, wende sich bitte an folgende Anschriften

*Arbeitskreis Hallesche Auenwälder  
zu Halle (Saale) e.V. (AHA)  
Große Klausstraße 11  
06108 Halle (Saale)*

*Tel.: 0345/200 27 46; Fax.: 01805/684 308 363 (deutschlandweit zum Ortstarif)  
Internet: <http://www.aha-halle.de>  
E-Mail: [aha\\_halle@yahoo.de](mailto:aha_halle@yahoo.de)*

Oder

*Arbeitskreis Hallesche Auenwälder  
zu Halle (Saale) e.V. (AHA)  
Regionalgruppe Wettin-Könnern-Bernburg  
attac-Villa Könnern  
Bahnhofstraße 06  
06420 Könnern (Saale)  
Tel.: 034691/52435*

*Fax.: 01805-684 308 363 (deutschlandweit zum Ortstarif)  
Internet: <http://www.aha-halle.de>  
E-Mail: [aha\\_halle@yahoo.de](mailto:aha_halle@yahoo.de)  
Sprechzeit: Dienstag: von 18.00 bis 19.00 Uhr*

Halle (Saale), den 08.07.2009

Andreas Liste  
Vorsitzender